

# TABELLE

ZUR BESTIMMUNG

DER IN DEUTSCHLAND WILD WACHSENDEN

# HOLZGEWÄCHSE

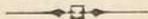
(BÄUME UND STRÄUCHER)

FÜR

ANGEHENDE BOTANIKER, FORST-BELEN, LEHRER, TOURISTEN, ETC.

ZUSAMMENGESTELLT VON

A. FRANK UND J. GRUBER.



WIEN, 1880.

IN COMMISSION BEI ALFRED HÖLDER, K. K. HOF- UND UNIV. - BUCHHÄNDLER.

I. ROTHENTHURMSTRASSE 15.

## VORREDE.

Zur Entstehung nachfolgender Tabelle gab das längst vergessene Werkchen: »Gemeinfassliche Anleitung die Bäume und Sträucher Oesterreichs aus den Blättern zu erkennen. Von Franz Höss, Professor an der Forst-Lehranstalt zu Mariabrunn, Wien 1830,« Veranlassung. Die Verfasser hatten bei ihren botanischen Studien die Schwierigkeiten kennen gelernt, welche dem Anfänger gerade bei der Bestimmung der Holzgewächse entgegenzutreten pflegen.

Das angeführte Werkchen räumt diese nur zum Theil aus dem Wege, ist ausserdem nicht ganz genau und umfasst nur die Holzgewächse Oesterreichs.

Da die nachfolgende Tabelle kein System bilden soll, so konnten ausser den Blättern auch andere bleibende Merkmale zur Bestimmung benützt werden. Ob es den Verfassern gelungen ist, wenigstens theilweise ein brauchbares Hilfsmittel beim Studium der Botanik zu liefern, möge der gütige Leser durch Anwendung derselben zur wirklichen Bestimmung unbekannter Holzgewächse selbst erproben.

Den Sachverständigen gegenüber haben die Verfasser noch zu erklären, dass die *Weiden*, deren genaue Bestimmung immer eine sehr schwierige Aufgabe ist, aus der Reihenfolge ganz weggelassen wurden; sie würden nur eine Verwirrung hervorgerufen haben. Ebenso ist die Artbestimmung der *Rosen* unterblieben, weil auch diese nur